

Keltern. natürlich. gemeinsam. mobil

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Ihre Mithilfe ist gefragt!

Die Gemeinde Keltern erstellt ein nachhaltiges Verkehrskonzept, welches sowohl die Gesamtgemeinde als auch Situationen und Bedarfe der einzelnen Teilorte in den Blick nimmt. Im ersten Schritt geht es ums "Ermitteln". Um ein möglichst aussagekräftiges Bild von der aktuellen Verkehrssituation zu erhalten, bitten wir Sie, diesen Fragebogen möglichst vollständig auszufüllen – online oder in Papierform.

Jede und jeder von Ihnen nimmt regelmäßig am Verkehr teil, sei es auf dem Weg zur Arbeit, zur Schule, zum Einkaufen oder zu Freizeitaktivitäten, sei es innerorts oder außerorts, mit dem Auto, dem Fahrrad, dem Bus oder zu Fuß. In diesem Fragebogen geht es sowohl um Ihr persönliches Mobilitätsverhalten als auch um Ihre Einschätzungen und Erfahrungen zum Thema Verkehr in Keltern.

Wir erhoffen uns aus der Umfrage wichtige Anregungen und Hinweise darauf, welche Schritte und Maßnahmen Keltern in den kommenden Jahren beim Thema "Verkehr" unternehmen sollte.

Die Teilnahme bei der Befragung kann ohne Angaben von persönlichen Daten erfolgen. Mehr Informationen finden Sie unter www.keltern-mobil.de

Vielen Dank!

Hier geht es

direkt zur Online-Umfrage





L.	EKSUNLICHE ANGAI	DLIN				
1.	Welcher Altersgr	uppe gehören Sie an? Id	:h bin			
	unter 18 □ 19 –	30 🗆 31 – 45	□ 46 – 65	□ 66 – 80	□ über 80 Ja	hre
2.	Angaben zum Ges	schlecht: Ich bin				
	weiblich □ männ	nlich 🗆 divers				
3.	In welchem Ortst	eil von Keltern wohnen	Sie?			
	Dietlingen □ El	llmendingen □ \	Weiler □ Ni	ebelsbach	☐ Dietenhau	isen
4.	Wie lange wohne	n Sie bereits in der Gen	neinde Keltern?			
	weniger als 5 Jahre	□ 5 – 10 Jah	ire 🗆 üb	er 10 Jahre		
5.	Wie wohnen Sie?					
	Mietwohnung	☐ Eigentumswohnung	g 🗆 Eigenheim	□ Ha	aus zur Miete	
6.	Wie viele Persone	en umfasst Ihr Haushal	t			
	eine Person □ zwei	Personen □ drei bis fü	nf Personen 🗆 me	ehr als fünf Person	en	
7.	Welche Fahrzeug	ge gehören zu Ihrem Ha	ushalt?			
	PKW mit Verbrennung	gsmotor (Diesel/Benzin)	(Anzahl)			
	PKW mit Hybridantrie	b (Anzahl)				
	PKW mit Elektroantrie	eb (Anzahl)				
	PKW mit anderen Anti	rieben (Wasserstoff, Ga	s) (Anzahl)		
	Motorrad/Motorroller	(Anzahl)	□ E-	Roller (Ar	nzahl)	
	Fahrrad (Anz	zahl)	□ E-E	3ike/Pedellec	(Anzahl)	
	Wohnwagen/Wohnmo	obil (Anzahl)				
	Kleintransporter	(Anzahl)				
	Sonstiges (bitte angeb	oen)				
8.	Wo parken Sie Ihi	re PKW?				
	überwiegend auf dem	privaten Grundstück	□ üb	erwiegend auf der	Straße	
	sowohl als auch					
FR	AGEN ZUM MOBILITÄ	TSVERHALTEN				
9.	Wie viele km lege	en Sie <u>privat </u> durchschn	ittlich pro Tag zurücl	k? (alle Verkehrsmi	ttel zusammen)	
	unter 5 □ 6 – 1	0 🗆 11 – 25	□ 26 –50	□ über 50 km		
10	. Wie viele km lege	en Sie <u>beruflich</u> durchso	hnittlich pro Tag zur	ück? (alle Verkehrs	smittel zusamme	n)
	unter 5 □ 6 – 1	0 🗆 11 – 25	□ 26 –50	□ über 50 km		
11	. Wie häufig nutze	n Sie folgende Verkehr	smittel <u>privat</u> ? <i>(eine</i>	Angabe pro Zeile)		
		Täglich	Wöchentlich	Monatlich	Jährlich	nie
	PKW als Fahrer	mal	mal	mal	mal	

	Täglich	Wöchentlich	Monatlich	Jährlich	nie
PKW als Fahrer	mal	mal	mal	mal	
PKW als Mitfahrer	mal	mal	mal	mal	
Motorrad/-roller	mal	mal	mal	mal	
Bus/Bahn	mal	mal	mal	mal	
Fahrrad	mal	mal	mal	mal	
Zu Fuß	mal	mal	mal	mal	
Sonstiges:					
	mal	mal	mal	mal	



12. Wie häufig nutzen Sie folgende Verkehrsmittel <u>beruflich</u>? (eine Angabe pro Zeile)

	Täglich	Wöchentlich	Monatlich	Jährlich	nie
PKW als Fahrer	mal	mal	mal	mal	
PKW als Mitfahrer	mal	mal	mal	mal	
Motorrad/-roller	mal	mal	mal	mal	
Bus/Bahn	mal	mal	mal	mal	
Fahrrad	mal	mal	mal	mal	
Zu Fuß	mal	mal	mal	mal	
Sonstiges					
	mal	mal	mal	mal	

13. Welches Verkehrsmittel nutzen Sie am häufigsten, wenn Sie in Keltern unterwegs sind? (ein Kreuz pro Zeile)

	PKW	Fahrrad	Zu Fuß	ÖPNV
innerhalb Ihres Ortsteils				
zwischen den Ortsteilen der Gemeinde				

□ Ich spare Zeit.	☐ Es gibt keine passende ÖPNV-Verbindung.
☐ Der Weg zur Bushaltestelle ist zu lang.	☐ Ich nehme andere Personen mit.
☐ Mit dem PKW bin ich viel flexibler.	☐ Ich muss Dinge transportieren (z.B. Einkauf).
□ Die Fahrradwege sind mir zu unsicher.□ Andere Gründe (bitte angeben):	☐ Es fehlen sichere Fahrradabstellplätze.
5. Unter welchen Voraussetzungen würden 9	Sie auf ein anderes Verkehrsmittel umsteigen?
5. Unter welchen Voraussetzungen würden S (Mehrfachnennungen möglich, bitte geben Sie die	
	
(Mehrfachnennungen möglich, bitte geben Sie die	<u>für Sie wichtigsten</u> Gründe an)
(Mehrfachnennungen möglich, bitte geben Sie die ☐ Andere Verkehrsmittel sind günstiger.	<u>für Sie wichtigsten</u> Gründe an) ☐ Kürzere Fahrtzeiten im ÖPNV



MOBILITÄT IN KELTERN

Mit dem Rad in Keltern unterwegs

16. Im Zuge der Leitbildentwicklung wurden bereits kurz- bis langfristige Ziele und Maßnahmen im Bereich Verkehr/Mobilität definiert. Was ist Ihnen mit Blick auf Keltern besonders wichtig?

	Sehr wichtig	eher wichtig	Eher nicht wichtig	Nicht wichtig	Keine Angabe
Sicherheit der Radwege erhöhen					
Sicherheit der Fußwege erhöhen					
Radwegenetz ausbauen					
Fußwegenetz ausbauen und pflegen					
Die Verkehrsdichte und - geschwindigkeit auf den Durchgangsstraßen reduzieren (z.B. Tempo 30)					
Anzahl der parkenden Autos auf den Straßen reduzieren					
ÖPNV-Angebote ausbauen					
Alternative Mobilitätsangebote ausbauen					
Spielstraßen einrichten					

17. Radvo	Welche Straßen/Gassen <u>in Ihrem O</u> erkehr? Welche werden häufig befahr	5 0	
18. in Kel	Wo ist es in Ihrem Ortsteil als Radfa tern verbessern? Welche Anregunger Für Ihren Ortsteil	cher/unattraktiv? Wie könn Für die Gesamtgemeinde	



Welche Straßen/Gassen <u>in Ihr</u> Bverkehr?	<u>em Ortsteil</u> finden Sie be	sonders wichtig	g für den
). Wo ist es in Ihrem Ortsteil als ıßverkehr in Keltern verbessern? W			ktiv? Wie könnte man den
) Für Ihren Ortsteil		b) Für die Ge	samtgemeinde Keltern
			Countinh
	kehrsmittel bereits genu Regelmäßig	tzt? Selten	Gar nicht
Vie häufig haben Sie folgende Verl			Gar nicht
Nie häufig haben Sie folgende Ver l eilauto/Car-Sharing			Gar nicht
Wie häufig haben Sie folgende Verl eilauto/Car-Sharing eihfahrrad			Gar nicht
Wie häufig haben Sie folgende Verl ieilauto/Car-Sharing eihfahrrad eihroller (mit Motor)			Gar nicht
Wie häufig haben Sie folgende Verl Feilauto/Car-Sharing Leihfahrrad Leihroller (mit Motor) Leih-Scooter (Roller ohne Motor)			Gar nicht
Wie häufig haben Sie folgende Verl Teilauto/Car-Sharing Leihfahrrad Leihroller (mit Motor) Leih-Scooter (Roller ohne Motor) Lastenfahrrad			Gar nicht
Teilauto/Car-Sharing Leihfahrrad Leihroller (mit Motor) Leih-Scooter (Roller ohne Motor) Lastenfahrrad Sonstiges Welches Angebot wünschen Si	Regelmäßig		Gar nicht



PLATZ FÜR IHRE ANREGUNGEN UND IDEEN

Nas ist Ihnen bei der Erstellung eines nachhaltigen Verkehrskonzepts besonders wichtig? Welche Anregung und Ideen haben Sie?	en

Vielen Dank!